

Waldorfschüler singen sich in die Herzen der kranken Seniorinnen

VON BERND GEISLER

WERMELSKIRCHEN Die elf Damen der Wohngemeinschaft Neuenhöhe warteten schon. Sie saßen im gemeinsamen, jetzt verdunkelten Wohnraum im Kreis; in seiner Mitte hatte das Pflegepersonal Platz geschaffen für die 3. Klasse der Waldorfschule in Bergisch Born. Und dann marschierten 35 Kinder mit brennenden Fackeln und mit dem Lied „Ich geh' mit meiner Laterne“ auf den Lippen ein.

Die Damen – allesamt an Demenz erkrankt – staunten und freuten sich. Überall auf ihren Gesichtern

war im Fackelschein ein Lächeln zu erkennen. „Das ist eine wohltuende Abwechslung im Leben der Wohngemeinschaft“, sagte Altenpflegerin Heidi Mickelat, die diesen Besuch angeregt hatte. Ihre drei Kinder sind Schüler der Waldorfschule – und sie wusste, dass in der Waldorfschule ein Theaterstück über St. Martin erarbeitet wurde. Lehrer Udo Wehr hatte überhaupt keine Probleme, die Klasse für die Idee „Schüler singen in der Wohngemeinschaft“ zu begeistern.

Der Gedanke des Gebens – in diesem Falle Singen für andere – fiel bei den im Schnitt neun Jahre alten

Mädchen und Jungen auf fruchtbaren Boden. „Sie waren völlig begeistert, hier singen zu dürfen“, sagte er. So machte sich die Klasse am Morgen zu Fuß auf der Balkantrasse auf den Weg von Bergisch Born nach Wermelskirchen. In der Tasche eine Blockflöte, in den Händen eine selbst gebastelte Laterne.

Besonders ihr Lied „Durch die Straße“, das viele Kinder auf der Flöte begleiteten, öffnete die Herzen der Wohngemeinschaft, darunter Elisabeth Pitzen (85) und Franziska Fulge (82). „Wunderschön gemacht“, sagten anschließend beide wie im Chor.



Waldorfschüler erfreuten die Bewohnerinnen in die Wohngemeinschaft Neuenhöhe mit Martinsliedern.

BM-FOTO: MOLL

Tel.: 02191 999322
E-Mail: redaktion.wermelskirchen@bergische-morgenpost.de
Tel.: 02196 720194
E-Mail: redaktion.hueckeswagen@bergische-morgenpost.de
Tel.: 02196 720194
E-Mail: redaktion.radevormwald@bergische-morgenpost.de
Tel.: 02196 720194

Zentral-Redaktion
Tel.: 0211 505-2880
E-Mail: redaktionssekretariat@rheinische-post.de

BERGISCHE MORGENPOST

Bezirks- und Lokalredaktion Remscheid

Rotdornallee 1, 42897 Remscheid-Lennep

Lokalredaktion Bergisches Land

für die Ausgaben Hückeswagen, Radevormwald, Wermelskirchen: Eich 4c, 42929 Wermelskirchen

Redaktionsleitung: Bergische Morgenpost und Remscheid: Kristina Hellwig; Vertretung Remscheid: Henning Röser; Kultur: Christian Peiseler; Sport: Henning Schlüter; Landredaktion und Wermelskirchen: Udo Teifel; Radevormwald: Wolfgang Scholl; Hückeswagen: Stephan Büllsbach

RP-Service Punkte:

Remscheid: First Reisebüro, Kölner Straße 6, 42897 Remscheid-Lennep.

Wermelskirchen: TUI ReiseCenter, Brückenweg 38, 42929 Wermelskirchen.

Hückeswagen: Lotto-Toto/Zeitschriften Manfred Beeh, Etapler Platz 11, 42499 Hückeswagen.

Radevormwald: Lotto-Toto Zeitschriften Silvia Wellershaus, Kaiserstraße 114, 42477 Radevormwald.

Für unverlangte Einsendungen wird keine Gewähr übernommen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Abonnementgebühren sind im Voraus fällig. Abonnementkündigungen werden nur schriftlich beim Verlag oder einem Service Punkt mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende entgegengenommen. Freitags mit prisma-Wochenendmagazin zur Zeitung. Zur Herstellung der Rheinischen Post wird Recycling-Papier verwendet.